

28. September 2012



## Auf nach Glis!

**Wallfahrt für kirchliche Berufe mit Bischof Norbert Brunner**

Am kommenden Sonntag findet die Oberwalliser Wallfahrt für Geistliche Berufe nach Glis statt. Die Dienststelle Geistliche Berufe lädt alle Jugendlichen, alle Frauen und Männer herzlich zur Einstimmung in die Pfarrkirche von Brig und zur anschliessenden Wallfahrt nach Glis ein.

### BITTET DEN HERRN!

Jesus hat uns ganz deutlich aufgefordert, sein Vertrauen auf ihn zu setzen und ihn, den Herrn der Ernte um Arbeiter für seine Ernte zu bitten. Gehen wir daher vom Sitzen zum Knien über, beten wir, dass Gott uns erhöre, unsere Herzen öffne, um seinen Willen immer besser zu verstehen und uns auch heute Männer und Frauen schenke, die bereit sind, ihr ganzes Leben in den Dienst seiner Frohen Botschaft zu stellen.

### SONNTAG, 23. SEPTEMBER 2012

Die Wallfahrt um Geistliche Berufe findet am Sonntag, 23. September statt und beginnt um 16.15 Uhr in der Pfarrkirche von Brig. Hier werden Pfarrer Alexander Fux, Sr. Bernadette Hildbrand und Sr. Pirmin Schwitzer Zeugnis darüber ablegen, wie sie von Gott zu einem kirchlichen Beruf gerufen wurden, obwohl sie bereits einen anderen Beruf hatten. Nach Gebet und eucharistischem Segen werden die Pilger anschliessend durch die für den Verkehr gesperrten Gliserallee zu Muttergottes auf den Glisacker ziehen. Der Bischof wird die Gläubigen beim Gebet in der Pfarrkirche von Brig und auf dem Weg zur Wallfahrtskirche begleiten.

### EINLADUNG AN ALLE

Um 18.00 Uhr beginnt in der prächtigen Kirche von Glis die Eucharistiefeier, in der wir Gott wiederum unser Anliegen um Geistliche Berufe vorbringen. Bischof Norbert Brunner wird der Eucharistie vorstehen und auch die Predigt halten. Die Priester des Oberwallis sind eingeladen, bei der Messe zu konzelebrieren.

Priester- und Ordensberufungen gehen uns alle an, jeden einzelnen ganz persönlich. Daher sollte diese Wallfahrt auch das Herzensanliegen jedes Christen sein. Kommen sie daher alle zur Oberwalliser Wallfahrt, um gemeinsam für diese drängende Sorge der Kirche in unserem Land zu beten.

*KID/pm*

## News aus Kirche und Welt

### **Impulsveranstaltung Firmung**

Am Mittwoch, 26. September 2012 von 18.00 - 21.00 Uhr bietet die Fachstelle Katechese unter der Leitung von Lydia Clemenz-Ritz, Peter Heckel und Edith Meul in St. Jodern eine Impulsveranstaltung Firmung an. Sie trägt den Titel: Gottes Geist bewegt. Im Sakrament der Firmung befähigt und bewegt er junge Menschen, sich mit ihren Talenten kreativ und mutig zu entfalten, um am Aufbau des Reiches Gottes mitzuwirken. Am Impulsabend werden Bausteine für einen Erlebnistag und Veranstaltungen mit Erwachsenen vorgestellt. Eingeladen dazu sind alle, die in der Firmvorbereitung mitarbeiten und weitere Interessierte. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 19. September 2012 zu richten an: Fachstelle Katechese ([katechese@cath-vs.ch](mailto:katechese@cath-vs.ch), oder über [www.fachstelle-katechese.ch](http://www.fachstelle-katechese.ch))

### **Moderne Kunst in RU und Pfarreiarbeit**

Am Mittwoch, 10. Oktober 2012 findet im Bildungshaus St. Jodern eine Impulsveranstaltung mit dem Titel „Moderne Kunst in RU und Pfarreiarbeit“ statt. Im Workshop von 14.00 – 17.00 Uhr werden ausgewählte zeitgenössische Kunstwerke vorgestellt und praktische Impulse für einen gewinnbringenden Einsatz im Religionsunterricht und in der Pfarreiarbeit gegeben. Zu der Veranstaltung unter der Leitung von Uta-Maria Königer, Leiterin Fachstelle für Religionspädagogik, Kath. Kirche im Kanton Zürich sind alle Priester, Diakone, Ordensleute, Pastoralassistentinnen und Pastoralassistenten, Katechetinnen und Katecheten, Religionslehrpersonen und weitere Interessierte (mindestens 8 Personen) eingeladen. Eine Anmeldung ist erbeten bis am 26. September 2012, an: Fachstelle Katechese ([katechese@cath-vs.ch](mailto:katechese@cath-vs.ch), oder über [www.fachstelle-katechese.ch](http://www.fachstelle-katechese.ch))

### **Glaubwürdige Christen sein**

Der Basler Bischof Felix Gmür vertritt die Schweizer Bischofskonferenz an der Bischofsynode, die vom 7. bis zum 28. Oktober im Vatikan tagt. Ihr Thema lautet "Die Neuevangelisierung für die Weitergabe des christlichen Glaubens". Auf die Frage, wo denn Schweizer Bischöfe die geeignetsten Ansätze für die Neuevangelisierung sehen, antwortete *Bischof* Gmür: Wir müssen von Christus reden. Das klingt zwar selbstverständlich, wird aber nicht überall so gezielt gemacht. Und dazu gehört ein zweites: Wir müssen selbst glaubwürdige Christen sein. Ohne das gibt es keine Neuevangelisierung“.

*KID/pm*